

Einen lauten, langgezogenen, brüllenden Ton hielte ich aus, schaffte mein Ohr, käme es darauf an, nicht:

das Sirren und Flackern des Geigers, das Zittern von Nerven, jetzt nicht.

Spielanweisungen:

- Der Posaunist sitzt bei der Performance.
- Dem Sprecher steht es frei zu stehen oder zu sitzen.
- Der Sprecher blättert die gemeinsamen Noten.
- Der Sprecher liest ohne Pathos in erzählerischem Tonfall.
- Übereinander stehende Passagen von Text und Musik dienen zur Orientierung - eine perfekte Synchronisation ist nicht anzustreben.
- Bei Zeilenumbruch sofort zur nächsten Zeile wechseln.
- Dynamische Vorschriften mit Dämpfer beschreiben die Intensität des Spiels - weniger die tatsächlichen Lautstärkeverhältnisse.
- Beim Spiel mit Dämpfer weichen die notierten und angespielten Tonhöhen von den tatsächlich klingenden naturgemäß deutlich ab.

	geräuschvoll ausatmen		schnelle Repetitionen mit Doppelzunge auf unbestimmten Tonhöhen		Einsatz abwarten und rasch reagieren
	geräuschvoll einatmen		Finger gegen Posaumentrichter schnippen		Glissando mit Lippenriller
	Plunger geschlossen		Ton in das Instrument singen		Glissando in Verbindung mit Arpeggio
	Plunger halboffen				
	Plunger offen				